

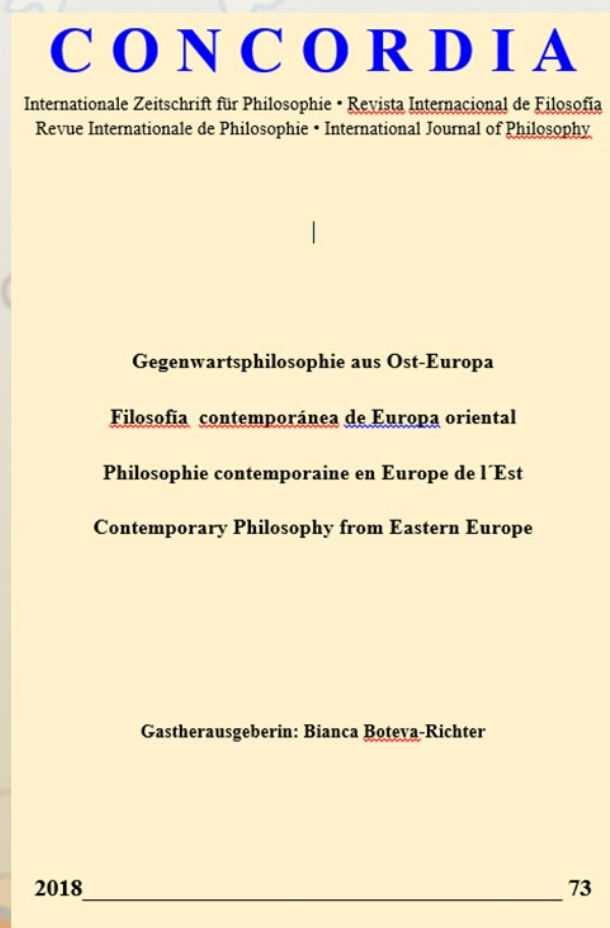
Raúl Fornet-Betancourt präsentiert

Concordia Nr. 73 - Gegenwartsphilosophie aus Osteuropa
denkerische Strömungen aus Bulgarien, Armenien, Rumänien und Russland

Termin: 10. 04. 2018 18:30 – 20:30 h

**Ort: Haus Wittgenstein – Bulgarisches Kulturinstitut,
Parkgasse 18, 1030 Wien**

Podiumsdiskussion mit
Raúl Fornet-Betancourt, Yvanka Raynova,
Madalina Diaconu und Bianca Boteva-Richter



Das Heft Concordia – Internationale Zeitschrift für Philosophie widmet sich mit der Nr. 73 der Gegenwartsphilosophie aus Bulgarien, Armenien, Rumänien und Russland. Mit je zwei Beiträgen aus jedem Land werden neue und im Westen teilweise noch unbekannte DenkerInnen vorgestellt und eine kritische Bestandsaufnahme der Situation in Osteuropa angeboten. Die interkulturellen bzw. kulturellen Beiträge sowie die historische Herleitung der denkerischen Leistung ermöglichen eine erste Zwischenbilanz und vorsichtige Beantwortung der Frage: Was kann West- von Osteuropa lernen?

Alle Beitragende dieses Heftes sind PhilosophInnen, die viele Publikationen und wissenschaftliche Preise vorweisen können. Mit Prof. Dr. Yvanka Raynova und Prof. Dr. Tatyana Batuleva sind zwei bekannte Namen der akademischen Philosophie in Bulgarien vertreten. Gastherausgeberin ist die interkulturelle Philosophin und gebürtige Bulgarin, Dr. Bianca Boteva-Richter, stv. Redaktionsleiterin der Zeitschrift Polylog. Als weitere PodiumsdiskutantInnen bzw. als Podiumsleiter konnte die interkulturelle Philosophin Doz. Dr. Madalina Diaconu, Leiterin der Zeitschrift Polylog, sowie der bekannte Philosoph, Prof. Dr. Raúl Fornet-Betancourt gewonnen werden. Letzterer gilt als einer der führenden Persönlichkeiten der Befreiungsphilosophie Lateinamerikas und der interkulturellen Philosophie.

WiGiP Wiener Gesellschaft für
interkulturelle Philosophie

**ÖSTERREICHISCH-
RUMÄNISCHE
GESELLSCHAFT**
www.austrom.eu

Österreichisch-Bulgarische Gesellschaft

